

Schriftliche Kleine Anfrage

der Abgeordneten Prof. Dr. Jörn Kruse, Dr. Bernd Baumann, Dirk Nockemann,
Detlef Ehlebracht und Dr. Joachim Körner (AfD) vom 11.07.16

und Antwort des Senats

Betr.: Mehrgenerationenhäuser in Hamburg

Den demografischen Wandel in seiner Vielschichtigkeit zu bewerten und politisch zu begleiten wird eine der Aufgaben für die kommenden Jahre sowohl der Hamburger als auch bundesdeutschen Politik sein. Dies sieht auch die Bundesregierung so. Aus diesem Grund wurde das „Bundesprogramm Mehrgenerationenhaus“ aufgelegt. Es dient der Schaffung und Förderung von Strukturen der generationenübergreifenden sozialen Betreuung. Die in diesem Förderprogramm destinierten Einrichtungen sollen in jedem Kreis beziehungsweise Bezirk eingerichtet werden.

Für Hamburg würde dies bedeuten, dass in jedem der sieben Hamburger Bezirke mindestens eine soziale Einrichtung die Aufgaben eines „Mehrgenerationenhauses“ übernimmt.

Vor diesem Hintergrund fragen wir den Senat:

1. Wie viele Mehrgenerationenhäuser gibt es bereits in Hamburg, in welchen Bezirken liegen sie, wer betreibt diese und wann wurden sie jeweils eingerichtet?

Siehe Drs. 21/3055.

Alle Mehrgenerationenhäuser wurden 2007 beziehungsweise Anfang 2008 mit dem Start des Aktionsprogramms I der Mehrgenerationenhäuser des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend eingerichtet.

2. Welche Aktivitäten werden dort jeweils angeboten?
3. Gibt es Akzeptanzabschätzungen oder Besucherzählungen zu den Angeboten dieser Mehrgenerationenhäuser?

Siehe Anlage.

4. Haben sich für den Förderzeitraum 2017 – 2020 weitere Betreiber am Interessenbekundungsverfahren des Förderprogrammes beteiligt?

Wenn ja, welche und für welchen Bezirk und Standort?

Träger	Bezirk	Standort
Diakonisches Werk Hamburg-West/ Südholstein	Eimsbüttel	Holsteiner Chaussee 347, 22457 Hamburg
BARMBEK°BASCH e.V., Zentrum für Kirche, Kultur und Soziales	Hamburg-Nord	Wohldorfer Straße 30, 22081 Hamburg

Träger	Bezirk	Standort
AWO Landesverband Hamburg e.V.	Harburg	Striepenweg 40, 21147 Hamburg
Erziehungshilfe e.V.	Wandsbek	Schöneberger Straße 44 (Haus am See), 22149 Hamburg

5. *Gab es im Rahmen dieses Interessenbekundungsverfahrens Zusagen der Stadt an einen oder mehrere dieser interessierten Betreiber bezüglich der in der Förderrichtlinie geforderten Kofinanzierung für den Förderzeitraum 2017 – 2020?*

Alle Bezirksämter haben eine Absichtserklärung zur Kofinanzierung der Mehrgenerationenhäuser für den Förderzeitraum 2017 – 2020 abgegeben. Dies betrifft sowohl die Bezirke, in denen es bereits ein Mehrgenerationenhaus gibt, als auch die Bezirke, in denen sich neue Träger am Interessenbekundungsverfahren beteiligt haben.

SKA 21/5207 Mehrgenerationenhäuser in Hamburg, Anlage (alle Ausführungen beruhen auf Angaben der Träger)

Mehrgenerationenhaus (MGH) Träger	Angebote und Dienstleistungen (Stand 1.7.2016), Frage 2	Durchschnittliche Anzahl Nutzerinnen/ Nutzer, Frage 3
Altona Mehrgenerationenhaus Altona FLAKS e.V. Fragen 2 und 3: Angaben beziehen sich auf gesamte Einrichtung	<p>Soziale Beratung und Hilfen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Telefonauskunft und Infothek • Erstberatung zu allen Fragen im Alltag und Weitervermittlung in das Hamburger Hilfesystem • Beratung für Mütter • Sozialberatung, Formular- und Antragshilfe • Rechtsberatung • Beratung zur beruflichen Orientierung für Bundesfreiwillige • Gesundheitsförderung / Shiatsu • Informationen zu aktuellen Themen <p>Offene, angeleitete Treffpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Info-Café • Mütter-Café • Information und Austausch für Mütter in türkischer Sprache • Austausch auf Deutsch für Migrantinnen und geflüchtete Frauen • Offener Kaffeetreff für geflüchtete Frauen mit begleitender Kinderbetreuung • Mittagstische • Frühstückstreffpunkte • PC-Online-Treffpunkte bei Flaks und im Bürgertreff Altona-Nord • Basteln für Jung und Alt gemeinsam mit dem Spielhaus Alsenpark • Hamburg entdecken für Jung und Alt • Gesundheitsförderung Schwimmen für Jung und Alt • Offener Kaffeetreff für geflüchtete Frauen und ihre Kinder • Recycling Taschen häkeln • Offene Kinderbetreuung <p>Qualifizierung und Kurse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitung auf die externe Prüfung für den ersten allgemeinbildenden Schulabschluss • Stark im Beruf – Mütter mit Migrationshintergrund steigen ein (Einstieg in den Arbeitsmarkt) • Zukunftslosen Altona in der Flüchtlingsunterstützung 	2015: Siehe Drs. 21/3055 2016: Zahlen werden erst am Ende des Jahres erhoben, voraussichtlich wie 2015

Angebote und Dienstleistungen (Stand 1.7.2016), Frage 2	Durchschnittliche Anzahl Nutzerinnen/ Nutzer, Frage 3
Mehrgenerationenhaus (MGH) Träger <ul style="list-style-type: none"> • Deutsch sprechen lernen für geflüchtete Frauen mit begleitender, offener Kinderbetreuung • PC Kurs für Anfängerinnen • Sicherer Umgang mit PC und Internet • Deutsch im Alltag • Nähkurse • Theaterprojekt Lebenslust für Jung und Alt (in Kooperation mit der Grundschule Arnkelstraße, dem Alten-Pflegezentrum Stadtdomizil und dem Bürgertreff Altona-Nord) <p>Sonstiges:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bundesfreiwilligendienst bei Flaks • Bundesfreiwillige im „Sonderprogramm mit Flüchtlingsbezug“ bei FLAKS, wie auch bei Projekten in Einrichtungen für geflüchtete Menschen vor Ort • Engagement im Ehrenamt oder Praktikum • Veranstaltungsserie mit Informationen zur Gesundheitsförderung und Pflege im Alter • Service für Ältere nach Bedarf • Patinnen für Kursteilnehmerinnen ESA • PC-/ Internetnutzung und Skype während der Öffnungszeiten • Kopiere und FAX • Tauschbücherei • Bereitstellen von Räumlichkeiten an andere Institutionen, Selbsthilfegruppen und Existenzgründerinnen • Frauenvernetzungstreffen der Refugees Welcome Frauen AG Karrierefel im MGH-FLAKS • Welcome Dinner für geflüchtete Familien im MGH-FLAKS • Beteiligung an den Arbeitsgruppen: Patenschaften und Kochgruppe zur Unterstützung der Bewohnerinnen in der Folgeeinrichtung Moritz-Liepmann-Haus • Stadtteilprojekte in Kooperation mit anderen Trägern und der SA-GA/ GWG 	
Bergedorf Mehrgenerationenhaus „brügge“ – Ein Haus für <ul style="list-style-type: none"> • Offener Treff • Mittagstisch für Senioren 	2015. Siehe Drs. 21/3055

Mehrgenerationenhaus (MGH) Träger	Angebote und Dienstleistungen (Stand 1.7.2016), Frage 2	Durchschnittliche Anzahl Nutzerinnen/ Nutzer, Frage 3
Alle, Sprungbrett e.V. Frage 2: Angaben beziehen sich nur auf MGH-Aktionsprogramm Frage 3: Angaben beziehen sich auf gesamte Einrichtung	<ul style="list-style-type: none"> • Räume für Familienfeiern • Sozialberatung • Sprach- und Konversationstreff mit Kinderbetreuung • Sprechzeit des Jugendmigrationsdienstes • Sprechzeit des Vereins Bergedorfer für Völkerverständigung e.V. • Helferbörse für Jung und Alt – SchülerInnen helfen SeniorInnen • Treff des Alevitischen Kulturreis (BAKM) • Schkola ASBUKA (Russische Kultur für Kinder) • Offener Computertreff • Theater ohne Grenzen • Seniorenbereatung • Beratung für freiwillig Engagierte • Quartiersbotschafter • Sozialzertifikat für freiwillig Engagierte • Beratung des Pflegestützpunkts • Mittagstisch für Jung und Alt • Schulungskurse/Computerkurse für Freiwillige • Betreuungsangebote (z.B. ASB: Café Freiraum) • Nachbarschaftshilfe • Sprechzeit Freiwilligenagentur • Gruppe f. pflegende Angehörige • Veranstaltungsreihe: Haushalt-Familie-Pflege • Seminar zu Haushalt-Familie-Pflege mit Betreuungsangebot • Begegnungsangebot für Menschen mit und ohne Demenz • Ganztagstreff für Alzheimer-Betroffene 	2016: Zahlen werden erst am Ende des Jahres erhoben
Eimsbüttel Mehrgenerationenhaus Nachbarschatz e.V. Fragen 2 und 3: Angaben beziehen sich auf gesamte Einrichtung	<ul style="list-style-type: none"> • Still- und Krabbelgruppen • Hipp und Hopp für Minis • Gedichte für Wichte • Chor für Jung und Alt • Kinderabgaber/-betreuung • Kita • Fou Kunstlabor • Mittagstisch, offener Treff 	2015: Siehe Drs. 21/3055 2016: Zahlen werden erst am Ende des Jahres erhoben

Mehrgenerationenhaus (MGH) Träger	Angebote und Dienstleistungen (Stand 1.7.2016), Frage 2	Durchschnittliche Anzahl Nutzerinnen/ Nutzer, Frage 3
	<ul style="list-style-type: none"> • Familiäre Krisenintervention • Opstapje • Improvisationstheater für Jung und Alt • Bilinguale Theatergruppe für Kinder (spanisch-deutsch) • Patchwork für Jung und Alt • Kosmetik für Jung und Alt • Fußpflege • Massage für Jung und Alt • Friseur für Jung und Alt • Yoga für Schwangere • Hata Yoga • Malkurs • Bügel- und Wäschesservice • Änderungsschneiderei • Stammtisch für pflegende Angehörige • Fortbildung Gastgeberinnen in MGH • Migrationsberatung • Beratung und Begleitung für Existenzgründungen • Spanisch • Raumvermietung • Integrationskurs • Hol- und Bringservice für Essen • Verschenkbasar • Mitschi-Matschi für Kinder unter 1 Jahr • Flohmarkt • Wellnesstag • Sommerfest • Halloween/Fasching • Weihnachtsbasar • Benefiz-Konzert für in Syrien lebende Kinder • Syrischer Kulturabend • Tag der offenen Tür • Babymassage • Geburtsvorbereitung • Hebammenprechstunde 	

Angebote und Dienstleistungen (Stand 1.7.2016), Frage 2	Durchschnittliche Anzahl Nutzerinnen/ Nutzer, Frage 3
Mehrgenerationenhaus (MGH) Träger <ul style="list-style-type: none"> • Busausflüge für Jung und Alt • Beratung und Therapie • Sozialberatung • Eltern-Kind-Brunch • Erste Hilfe am Kind • Kinder-Disco • Basteln für Wichte • Erzählcafé für Jung und Alt • Spielenachmittag für Jung und Alt • Basteln für Senioren 	<p>Umsetzung des MGH Aktionsprogramms:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Jobcafé Billstedt zusammen mit der Freiwilligenbörse • kostenfreie Rechtsberatung • Elterncafé zusammen mit der KiTa Jubilate • PC- Kurse für vorwiegend Menschen mit Migrationshintergrund und PC-Kurse für Senioren • PC Sprechstunde • PC-Café • Sozialberatung • Beratung Mutter-Kind-Kuren • Freiwilligenberatung • Freiwilligencoaching und -begleitung in vielen Bereichen • Senioren- und Seniorinnenberatung • Freiwilligenausbildung im Seniorenbereich durch den Partner Seniorpartner der Diakonie im Haus • Angebote im Nachbarschaftstreff sowie Entwicklungskomponenten im Bereich Älterwerden im Stadtteil mit Baugenossenschaft und anderen Einrichtungen • Nähkurse für Frauen mit und ohne Migrationshintergrund • Sprachförderkurse in Kooperation • Einsatz mit Gewinn- Jugendliche unterstützen Senioren und Seniorinnen • Nintendo Wii Spieldate und Turniere mit Senioren und auch mit Schulkindern • Senioren und Seniorinnenkreise thw. mit generationsübergreifenden Angeboten <p>2015: Siehe Drs. 21/3055 2016: Voraussichtlich gleichbleibend zu 2015</p>
Hamburg-Mitte Mehrgenerationenhaus der Ev-luth. Kirche in Schiffbek und Ojendorf <p>Frage 2: Angaben beziehen sich auf gesamte Einrichtung, Unterteilung nach Aktionsprogramm MGH II Frage 3: Angaben beziehen sich auf gesamte Einrichtung</p>	

Mehrgenerationenhaus (MGH) Träger	Angebote und Dienstleistungen (Stand 1.7.2016), Frage 2	Durchschnittliche Anzahl Nutzerinnen/ Nutzer, Frage 3
	<ul style="list-style-type: none"> • Töpferangebote für Jung und Alt zusammen mit eigener KiTa generationsübergreifende Angebote • Kinderhotel • Alle Welt Frauen Treff tlw. mit Kinderbetreuung • Freiwillige entlasten zuhause durch Seniorpartner • Väter-Kinder Reisen • Fahrdienste für Seniorinnen/Senioren • Lesebegleiter für Grundschulkinder • Lesepaten zusammen mit KiTa • Frühstück-, - und Caféangebote in den Öffnungszeiten • Büchercafé mit Lesungen und Programm • Seniorenservicetag • Angebote durch die Angehörigenschule zusammen mit Alzheimergesellschaft – Angehörigentreff und Entwicklung von Zugängen von Angehörigen • Frauentalzfest • Internationales Fest • Fahrradkurse für Frauen • Yoga • Feldenkrais • Qi Gong • Kochprojekte - internationale Küche • Spielenachmittage für Jung und Alt • Denksport für Senioren • Geburtsvorbereitung • Sport und Bewegung für Familien • Veranstaltungsprogramm am Do. Abend • Bandräume für Jugendliche • Musikunterricht für Jugendliche • Ausfahrten • Stadtteilprojekte (Beteiligung an der Kulturrachse Billstedt mit Programmen, Billevue, Billstedt International mit Bezirksamt HH-Mitte) <p>Weitere Angebote und Dienstleistungen des Trägers neben den kirchlichen und gottesdienstlichen Tätigkeiten:</p>	

Mehrgenerationenhaus (MGH) Träger	Angebote und Dienstleistungen (Stand 1.7.2016), Frage 2 Durchschnittliche Anzahl Nutzerinnen/ Nutzer, Frage 3
<p>Überlassung der Räumlichkeiten für Stadtteilveranstaltungen und Stadtteilgruppen</p> <ul style="list-style-type: none"> • diverse selbstverwaltete Gruppen • Gospelchor • Kirchenmusik • Konzerte • Informationsveranstaltungen • Geselligkeitsveranstaltungen • Förderung von Nachbarschaftskontakten • Bewegungs-, Bildungs- und Entspannungsangebote • spirituelle Angebote • Federführung Runder Tisch Flüchtlingsarbeit Billstedt • Flüchtlingsarbeit • Sozialkaufhaus • eigene Kita • Ausgabe Hamburger Tafel • Raum- und Moderationsangebote für Vernetzungstreffen • Projekt Soundhouse mit Bandangeboten und Unterricht zusammen mit dem Haus der Jugend • Stadtteilfeste und eigene themenbezogene Feste • Interessengruppen • Konfirmandengruppen • Ausbildung von Konfi-Teamern • Vermietung von Räumlichkeiten für Einrichtungen und Projekte im Stadtteil, z.B. Rauhes Haus Jugendwohnung, Hamburger Arbeit Hartz 4 Gesundheitspräventionsprojekt, Diakonisches Werk <p>Zusätzliche Angebote und Dienstleistungen im Bereich von Flüchtlingsarbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kooperationsangebote mit anderen Trägern im Bereich Café mit Angeboten und Hebammen • Betreuung Haus, welches von Baugenossenschaft für Flüchtlinge zur Verfügung gestellt wird • Monatliches Frühstückssangebot • Tafelausgabe 	

Angebote und Dienstleistungen (Stand 1.7.2016), Frage 2	Durchschnittliche Anzahl Nutzerinnen/ Nutzer, Frage 3
Mehrgenerationenhaus (MGH) Träger <ul style="list-style-type: none"> • Flüchtlingsgottesdienste • Einbeziehung von Flüchtlingen bei der Kleiderkammer • monatliches gemeinsames Kochangebot mit verschiedenen Einrichtungen zusammen, beinhaltet Beratung durch Hebammen, Kinderbetreuung und gemeinsames Kochen • Einrichtung einer Arbeitsstelle zusammen mit dem Rauhen Haus im Bereich der Koordination der Ehrenamtlichen in der Flüchtlingsarbeit über das Bezirksamt HH-Mitte 	